

# Einser krönen alle Trainingsmühen

Milena Slupina und Alexander Flemming sind die „Sportler des Jahres 2013“

**LANDKREIS ROTH** – Die Rother Kunstradfahrerin Milena Slupina und Tischtennis-Spieler Alexander Flemming sind die Sportler des Jahres 2013 im Landkreis Roth. Bei den Mannschaften entfielen die meisten Stimmen auf die Fußballfrauen des SV Leerstetten und die Basketballer vom Hilpoltsteiner Auhof.

Gestern Abend konnten die Sieger bei einer Gala in der Mehrzweckhalle der Rother Anton-Seitz-Schule die großen gläsernen Einser in Empfang nehmen. Über 500 Sportlerinnen und Sportler waren dabei für ihre Leistungen ausgezeichnet worden (*ausführlicher Bericht folgt*).

Für Alexander Flemming, die Nummer eins des in der 2. Tischtennis-Bun-

desliga Süd antretenden TV Hilpoltstein, hat es im dritten Anlauf geklappt mit dem Sieg bei der Sportlerwahl. 2010 hatte sich der 26-jährige Leipziger noch mit dem fünften Platz begnügen müssen, 2012 war er Zweiter hinter Triathlon-Profi Dorian Wagner geworden, und diesmal gewann er mit deutlichem Vorsprung auf den Zweitplatzierten, Leichtathlet Sebastian Pfahler vom TSV Röttenbach.

125 Stimmberechtigte hielten Flemmings Erfolge im vergangenen Jahr, unter anderem den deutschen Meistertitel im Doppel und den bayerischen Meistertitel im Einzel, für preisverdächtig, während 114 Stimmen an Pfahler, unter anderem bayerischer Meister im Zehnkampf, gingen. Auf den weiteren Plätzen landeten Triath-

lon-Urgestein Kurt Einsiedel (Radlerclub Wendelstein, 74 Stimmen), der 2001 schon einmal auf dem dritten Platz bei der Sportlerwahl gelangt war, Langstreckenläufer Sebastian Reinwand (Team Memmert/TSG 08 Roth, 52) und Radsportler Lasse Ibert (Radlerclub Wendelstein, 25).

## Denkbar knapp

Ziemlich knapp fiel die Entscheidung bei den weiblichen Nominierten aus: Milena Slupina (TSV Bernlohe), die bereits 2009 Sportlerin des Jahres geworden war und die sich diesmal mit dem Europameistertitel der Juniorinnen für die Wahl empfohlen hatte, hatte nur vier Stimmen Vorsprung auf Luftgewehr-Schützin Verena Schmid (SV Höbing). 112 zu 108 Stimmen hieß es zum Ende der Abstimmungsfrist. Dritte bei den Einzelsportlerinnen

wurde Langstreckenläuferin Christine Ramsauer (LAC Quelle Fürth, 77 Stimmen), dahinter reihten sich Gardetänzerin Alena Weidlich (Buchnesia 1954, 47) und Westernreiterin Sabine Maußner (RC Otter Creek Ranch, 44) in die Wertung ein.

## Doppel so viel Punkte

Glasklare Entscheidungen gab es bei den Mannschaften des Jahres: 147 Stimmberechtigte hatten für die Basketballer des Auhofes votiert, die für ihren Sieg bei den bayerischen Special Olympics nominiert worden waren und die mehr als doppelt soviel Stimmen wie die Seniorenschützen der SG Wendelstein (73 Stimmen) erhielten. Auf den Plätzen folgten die



Sportler des Jahres: Da hüpfte das Herz des Hilpoltsteiner Tischtennis-Cracks Alexander Flemming hoch wie sein Zelluloidball. Foto: Matchroom Sport/Lustig



War ihrer härtesten Konkurrentin um den Landkreis-Titel nur eine knappe Radlänge voraus: Kunstradfahrerin Milena Slupina vom TSV Bernlohe. Foto: Giurdanella

U14-Basketballer der SpVgg Roth (69), die zweite Tischtennis-Jugendmannschaft des TV Hilpoltstein (67) und das Tanzpaar Sebastian Spörl/Kristina Rodionova vom TSC Rot-Gold Casino Nürnberg (34).

Bei den weiblichen Mannschaften führte kein Weg an den Kickerinnen des SV Leerstetten vorbei, die für ihren Aufstieg in die Landesliga Nord mit 141 Stimmen belohnt wurden. 81 Stimmen entfielen auf die Triathletinnen des La Carrera TriTeams Rothsee und 72 auf die Kunstradmannschaft des TSV Bernlohe. Auf den Rängen vier und fünf landete die erste Luftgewehr-Mannschaft des SV Höbing (56) und die TGM-Mannschaft des TV Hilpoltstein (41). aar